

Oberfeldwebel

Josef Beck

geb. 07.11.1914 Sielenbach / Bayern
gest. 08.09.1988 Gaimersheim

Zugführer i.d. 7. / G.R. 320

Ritterkreuz am 11.03.1945 Feldwebel d.R.



Heer

Auszeichnungen

EK II am 12.02.1944
EK I am 20.12.1944
Infanterie-Sturmabzeichen
Ostmedaille 1942

Beförderungen

1936 Soldat
1937 Gefreiter
1942 Unteroffizier d.R.
1944 Feldwebel d.R.

Josef Beck absolvierte 1936 bis 1938 seine aktive Dienstpflicht. Am 29. August 1939 wurde er wieder einberufen und gehörte zunächst zur 1. / Infanterie-Ersatz-Bataillons 320 und befand sich dann 1942 in der 7. / I.R. 320. Dort wurde er Feldwebel befördert und nahm er an der Ardennenoffensive teil. Im Rahmen seiner 212. V.G.D. war er am südlichsten Punkt der Offensive eingesetzt. Nachdem die Division Echternach nahm, stieß sie dann auf die ersten Teile der 10. US-Panzer-Division. In Folge dieser Auseinandersetzung ging Echternach wieder verloren, wobei die deutsche Division nur noch einige Brückenköpfe halten konnte. Am 17. Februar 1945 konnten einige der Stellungen bei Menningen im Gegenangriff genommen werden. Bei den Kämpfen im Raum Minden zeichnete sich Beck im besonderen aus und wurde dafür am 11. März 1945 mit dem Ritterkreuz ausgezeichnet.